

1. Record Nr.	UNISA996571850603316
Autore	Schubert Karsten
Titolo	Freiheit als Kritik : Sozialphilosophie nach Foucault / Karsten Schubert
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2018
ISBN	3-8394-4317-2
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (361 pages)
Collana	Edition Moderne Postmoderne
Disciplina	194
Soggetti	Michel Foucault; Freiheit; Sozialphilosophie; Subjektivierung; Macht; Sozialitat; Franzosische Philosophiegeschichte; Poststrukturalismus; Ethik; Philosophie; Freedom; Social Philosophy; Subjectivation; Power; Social Relations; French History of Philosophy; Post-structuralism; Ethics; Philosophy
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Danksagung 9 1. Einleitung. Freiheit bei Foucault 11 2. Foucault ist kohärent. Paul Patton verteidigt Foucaults Freiheitskonzept gegen Charles Taylor 39 3. Foucault korrigiert sich. Thomas Lemke rekonstruiert Foucaults Entwicklung des Regierungsbegriffes 63 4. Foucault kritisiert kohärent. Martin Saar rekonstruiert Genealogie als eine kritische Methode 173 5. Zwischenfazit: Lemke und Saar 251 6. Foucault ist nicht genug. Amy Allen und die Möglichkeit freiheitlicher Institutionen 267 7. Schluss. Freiheitliche Institutionen 295 Literatur 325
Sommario/riassunto	Wie können Freiheit und Widerstand innerhalb von Foucaults Theorie der Macht und Subjektivierung konzipiert werden? Karsten Schubert liefert die erste systematische Rekonstruktion der sozialphilosophischen Debatte um Freiheit bei Foucault und eine neue Lösung für das Freiheitsproblem: Freiheit als die Fähigkeit zur reflexiven Kritik der eigenen Subjektivierung - kurz: Freiheit als Kritik - ist das Resultat von freiheitlicher Subjektivierung in politischen Institutionen. Der Band zeigt so die Konsequenzen von Foucaults Freiheitsdenken für die Demokratietheorie und die allgemeine sozialphilosophische Freiheitsdiskussion auf. »Dem Verfasser gelingt es, die Bedeutung von Foucaults Freiheitsdenken für die Demokratietheorie und die breit geführte

allgemeine sozialphilosophische Debatte aufzuzeigen.« Helmut Reinalter, Zeitschrift für Internationale Freimaurerforschung, 42/43 (2019/20) »Die große Stärke und Relevanz liegt aber aus geschichtstheoretischer Sicht vor allem darin, dass sich hier der Raum öffnet für eine neue Debatte um Gouvernementalität, die nach einer Konjunktur zur Jahrtausendwende und empirischen Studien, die das Konzept seitdem angewendet haben, wieder theoretisch vorangetrieben werden sollte.« Daniel Albrecht, H-Soz-u-Kult, 15.04.2019 » Schuberts Verdienst mit dieser Studie liegt unzweifelhaft in der systematischen Aufbereitung der Freiheitsdebatte bei Foucault.« Jana Licht, www.freiheit.org, 2 (2018)
